

Inhalt

Vorbemerkung	13
Erster Teil: Synopsis	15
Einleitung	17
§1 »Wege – nicht Werke«	17
a) Die Sache des Denkens	18
i. <i>Unterwegs</i>	18
ii. <i>Metaphysik und Onto-Theo-Logie</i>	19
b) Der hermeneutische Zirkel	20
§2 Besonderheiten der Lektüre	21
a) Hindernisse	22
b) Die Adressaten und die Suche nach dem gemäßen Wort	25
A. Sein	27
§3 Frühe Schriften	27
a) Erste Veröffentlichungen	27
b) Frühe Impulse	29
i. <i>Franz Brentano</i>	29
ii. <i>Wilhelm Vöge und Carl Braig</i>	30
§4 Die akademischen Abschlussarbeiten	32
a) Die Dissertation: Kritik am Psychologismus	33
b) Die Habilitation: Kategorien und Bedeutungen	35
c) Der Habilitationsvortrag: Zeit und Geschichte	36
B. Welt und Sein	38
§5 Die Hermeneutik der Faktizität	38
a) Wissenschaft, Weltanschauung, Philosophie	38
b) Der Sprung in die Welt	40
c) Die frühchristliche Lebenserfahrung	41
i. <i>Die Zukunft</i>	41
ii. <i>Die Ruinanz</i>	42
iii. <i>Die Hermeneutik der Faktizität</i>	44
d) Die formale Anzeige	45

§ 6	Destruktion der Metaphysik	47
a)	Die Aufgabe der Destruktion	48
b)	Platons Grundlegung der Metaphysik	49
i.	<i>Die Idee des Guten</i>	49
ii.	<i>Metaphysik als Platonismus</i>	51
c)	Die οὐοία als Grundbegriff des Aristoteles	52
i.	<i>Von der vorphilosophischen Bedeutung zum philosophischen Terminus</i>	52
ii.	<i>Die Herstellung als Verstehenshorizont und ihre Bedeutung für die Metaphysik</i>	53
d)	Die Grundlegung der neuzeitlichen Metaphysik durch Descartes ..	54
i.	<i>Die Methode</i>	54
ii.	<i>Das Ich als Fundament</i>	55
e)	Die Auslegung des Seins als Monade durch Leibniz	56
i.	<i>Der universale Anspruch der Logik</i>	56
ii.	<i>Die Substanz als Monade</i>	58
C.	Dasein und Sein	60
§ 7	Dasein und Zeitlichkeit	60
a)	Gesamtplan und Ziel des ersten Hauptwerks	60
b)	Die Frage nach dem Sinn von Sein	61
i.	<i>Die Dogmen der Überlieferung</i>	61
ii.	<i>Der dreifache Vorrang des Daseins</i>	63
§ 8	Phänomenologie und Hermeneutik	64
c)	Die Phänomenologie	64
i.	<i>Phänomen und Logos</i>	64
ii.	<i>Die Grundstücke der Phänomenologie</i>	66
d)	Hermeneutische Phänomenologie	66
i.	<i>Hermeneutik als Destruktion</i>	66
ii.	<i>Vier Begriffe der Hermeneutik</i>	67
e)	Husserl und Heidegger	68
iii.	<i>Heideggers Kritik</i>	68
iv.	<i>Zwei Arten von Phänomenologie</i>	70
f)	Philosophie als universale phänomenologische Ontologie	72
§ 9	Das alltägliche Dasein	73
a)	Grundbegriffe	73
b)	Welt und Umwelt	76
i.	<i>Das In-der-Weltsein</i>	76
ii.	<i>Das Besorgen von Zeug</i>	77

§ 10 Die Konstitution des Daseins	78
a) Befindlichkeit (die Furcht)	79
b) Verstehen	79
c) Die Auslegung der Vorstruktur des Verstehens	80
d) Die Rede	81
i. <i>Rede und Sprache</i>	81
ii. <i>Hören und Schweigen</i>	82
e) Das Mitsein	83
i. <i>Leiblichkeit und Geschlechtlichkeit</i>	83
ii. <i>Einspringende und vorausspringende Fürsorge</i>	84
f) Das Verfallen des Daseins und das Man	85
i. <i>Gerede, Neugier und Zweideutigkeit</i>	85
ii. <i>Das Man</i>	86
g) Die Angst und die Sorge	87
i. <i>Die Grundbefindlichkeit der Angst</i>	87
ii. <i>Die Sorge als Ganzheit des Daseins</i>	89
§ 11 Eigentliche Existenz	90
a) Geburt und Tod	90
i. <i>Die Gebürtigkeit des Daseins</i>	90
ii. <i>Die ausgezeichnete Stellung des Todes</i>	91
b) Gewissen und Schuld	94
i. <i>Der Ruf des Gewissens</i>	94
ii. <i>Das Schuldigseinkönnen</i>	94
§ 12 Zeitlichkeit und Geschichtlichkeit	96
a) Der ekstatische Charakter der Zeitlichkeit	96
b) Aristoteles und das vulgäre Zeitverständnis	97
i. <i>Die aristotelische Definition des χρόνος</i>	97
ii. <i>Die uneigentliche Zeitlichkeit</i>	97
c) Die eigentliche Zeitlichkeit	98
d) Die Geschichtlichkeit	101
§ 13 Kant und das Problem der Zeit	103
a) Die Zeit als Form der Anschauung	103
b) Die Zeit und das Ich-denke	104
D. Kehre zum Sein	109
§ 14 Die Kehre	109
a) Von der Wahrheit als Übereinstimmung zum Wesen der Wahrheit	109
b) Wahrheit und Un-wahrheit	110
c) Die Freiheit und das Böse (Schelling)	112

§ 15 Die Kunst	116
a) Hinführung zum Werkhaften des Werkes	116
b) Welt und Erde	121
§ 16 Dichtung als Geschick	125
a) Neue Wege mit Hölderlin	126
b) Leitworte Hölderlins	127
§ 17 Schritt zurück zu den anfänglichen Denkern	130
a) Das Un-verhältnis zum ersten Anfang	132
b) Ἀρχή und ἀπειρον (Anaximander)	133
c) Sein und Denken (Parmenides)	136
d) Φύσις und λόγος (Heraklit)	138
E. Sein und Nichts	140
§ 18 Das Nichts	140
a) Das Nichts und die Wissenschaften	140
b) Die Wissenschaften und das Denken	141
§ 19 Ontologie und Seinsgeschichte	142
a) Hegels Geschichtsphilosophie und Heideggers Geschick des Seins (Seinsgeschichte)	143
b) Hegels spekulative Deutung des Nichts	147
§ 20 Nietzsche und der Nihilismus	148
a) Der Streitfall Nietzsche	149
b) Die Umwertung aller Werte	150
§ 21 Sein – Seiendes – Nichts	151
a) Identität und Selbigkeit	151
i. Unterscheidungen	151
ii. Seiendes, Nichts und ontologische Differenz	153
b) Die Selbigkeit von Sein und Nichts	154
c) Grund und Ab-grund	155
F. Ereignis und Sein	158
§ 22 Der andere Anfang	158
a) Erstes und zweites Hauptwerk	158
b) Die Architektonik	159
i. Das System	159
ii. Die Fuge	160

§ 23 Übergang zum anderen Anfang	161
a) Armut und Schmerz	161
b) Die sechs Fugen	162
i. <i>Der Anklang</i>	162
ii. <i>Das Zuspiel</i>	162
iii. <i>Der Sprung</i>	163
iv. <i>Die Gründung des Da-seins</i>	164
v. <i>Die Zu-künftigen</i>	165
vi. <i>Der letzte Gott</i>	165
§ 24 Der Raum und die Zeit	167
a) Räumlichkeit und Metaphysik des Raumes	167
b) Zeit-Raum und Zeit-Spiel-Raum	169
§ 25 Das Ge-stell	171
a) Instrumentale und anthropologische Deutung der Technik	171
b) Das Wesen der Technik	172
i. <i>Machenschaft und Ge-Stell</i>	172
ii. <i>Die Gefahr</i>	175
§ 26 Das Ereignis	176
a) Unterscheidungen	176
b) Stimmungen – Sprache – Schönheit	178
G. Bauen am Sein	181
§ 27 Wohnen	181
a) Bauen und Wohnen	181
i. <i>Pflegen und Errichten</i>	181
ii. <i>Das Wohnen als Grundzug des Seins</i>	181
b) Horizont, Gelassenheit, Gegnet	182
c) Das Unheimliche und Un-geheure	184
i. <i>Die Mächte des Seienden und die Gewalt des Menschen</i>	184
ii. <i>Das Hereinblicken der Götter</i>	185
§ 28 Die Dinge	187
a) Das Überspringen der Dinge in der Metaphysik	187
b) Die Nähe	188
§ 29 Das Geviert	190
a) Welt und Sein	191
b) Das Spiegel-Spiel	193
i. <i>Welt und Erde und das Geviert</i>	193
ii. <i>Das Spiegel-Spiel der Welt</i>	195

H. Haus des Seins	196
§ 30 Die Sprache	196
a) Sagen	196
<i>i. Haus des Seins</i>	196
<i>ii. Das Wort</i>	198
b) Hören	199
<i>i. Sehen und Hören</i>	199
<i>ii. Auf den Λόγος hören</i>	200
c) Schweigen	201
<i>i. Schweigen und Sage</i>	201
<i>ii. Stimme und Stille</i>	201
§ 31 Dichten und Denken	202
a) Das Gespräch mit den Göttern	202
b) Der Dichtung vordenken	203
§ 32 Wege	204
Exkurse	208
Exkurs I: Heidegger und die Theologie	208
Exkurs II: Heidegger und die Künste	211
Exkurs III: Philologie und Literaturwissenschaft	217
Exkurs IV: Medizin, Psychiatrie, Psychotherapie	221
Zweiter Teil: Lemmata	227
Stichworte A bis Z	227
Dritter Teil: Daten	385
A. Biographisches	385
§ 1 Heideggers Leben, Schriften und Lehre	385
Tabellarische Übersicht	386
§ 2 Heidegger und der Nationalsozialismus	402
a) Persönliche Motive	403
<i>i. Vorurteile und Erwartungen</i>	403
<i>ii. Hauptmotiv</i>	404
<i>iii. Heideggers Verhältnis zum Judentum</i>	406
<i>iv. Vor und nach dem Rektorat</i>	412
b) Die Rektoratsrede	416
c) Hinweis auf Sekundärliteratur	422

B. Heideggers Schriften	427
§1 Gesamtausgabe	427
a) Erste Abteilung: Veröffentlichte Schriften 1910–1976	427
b) Zweite Abteilung: Vorlesungen 1919–1944	439
i. <i>Marburger Vorlesungen (1923–1928)</i>	439
ii. <i>Spätere Freiburger Vorlesungen (1928–1944)</i>	443
iii. <i>Frühe Freiburger Vorlesungen (1919–1923)</i>	454
c) Dritte Abteilung: Unveröffentlichte Abhandlungen, Vorträge, Gedachtes	458
d) Vierte Abteilung: Hinweise und Aufzeichnungen	466
§2 Ausgewählte Einzeltexte	472
C. Personen im Umfeld Heideggers	479
Vierter Teil: Appendices	495
A. Bibliographie	495
§1 Abkürzungen, Siglen und Zeichen	495
a) Abkürzungen und Siglen	495
b) Zeichen	496
§2 Bibliographien, Handbücher, Indices und Lexika	497
a) Allgemeine und spezielle Nachschlagewerke und Lexika	497
b) Bibliographien, Handbücher, Indices und Lexika zu Heidegger	498
c) Heidegger-Periodica	499
d) Fotos	500
e) CD, DVD	500
§3 Zitation von Heideggers Schriften	501
a) Gesamtausgabe	501
b) Einzelschriften	501
c) Korrespondenzen (Einzelbriefe in Auswahl)	505
d) Fest- und Gedenkschriften	507
§4 Literatur	508
a) Quellen	508
b) Literatur zu Heidegger	512
c) Sonstige in GH zitierte Literatur	547

- d) Literatur nach Sachgebieten 550
 - i. Zur Biographie..... 550
 - ii. Einführungen, Gesamtdarstellungen..... 550
 - iii. Kommentare zu Sein und Zeit 550
 - iv. Epochen 550
 - v. Einzelne Themen 551
- B. Sachregister zum Ersten Teil 553**